



HESSISCHER LANDTAG

30.11.2012

Dem
Haushaltsausschuss
überwiesen

**Änderungsantrag
der Fraktionen der CDU und der FDP
zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die
Haushaltsjahre 2013/2014 (Haushaltsgesetz 2013/2014) in der
Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des
Haushaltsausschusses**

Drucksache 18/6515 zu Drucksache 18/5926

Inhalt des Antrags: **Teilweise Heranziehung der Mittel des
Landesausgleichsstocks zugunsten der Verstärkung
der Mittel des Förderprodukts 7**

Einzelplan 17 **Allgemeine Finanzverwaltung**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 17 24 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport
Buchungskreis: 2595

Förderproduktnummer 17
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Zuweisungen aus dem Landesausgleichsstock

Leistungsplan 2014:

Beträge in 1.000 EUR

Gesamtkosten	38.200,0	-7.000,0	31.200,0
Produktabgeltung	38.200,0	-7.000,0	31.200,0

Weitere Änderungen im Wirtschafts-/ Stellenplan:

Anpassung von 6., 7. und 9.

Haushaltsjahr 2014

Beträge in EUR

Titel	Zweckbestimmung	von	um	auf
613	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	10.000.000	-7.000.000	3.000.000

Haushaltsjahr 2014

HG 6	38.000.000	-7.000.000	31.000.000
Kameraler Zuschuss/Überschuss	-48.200.000	+7.000.000	-41.200.000

Der Wirtschaftsplan und der kameraler Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Aus den bislang vorgesehenen Mitteln des Landesausgleichsstocks werden 7 Mio. € zur teilweisen Finanzierung der ersten Stufe der KFA-Strukturreform umgewidmet. Auch nach dieser Umsetzung stehen für die Aufgaben des Landesausgleichsstocks aus übertragenen ungebundenen Haushaltsausgaberesten Mittel in ausreichendem Umfang zur Verfügung.

Wiesbaden, 30.11.2012

Für die Fraktion der CDU
Der Fraktionsvorsitzende

Für die Fraktion der FDP
Der Fraktionsvorsitzende

Dr. Christean Wagner (Lahntal)

Wolfgang Greilich